

## Siebenstelliges Investment: Billomat startet durch

- ONB investiert weitere siebenstellige Summe in FinTech Startup [Billomat](#)
- Investition ermöglicht Internationalisierung, Personalwachstum und den Einsatz von KI

Nürnberg, 22. Februar, 2018: Durch das enorme Wachstum und die Verdopplung der Userzahlen konnte Billomat erneut mit der ONB eine zweite Finanzierungsrunde abschließen. Damit bleibt die ONB alleiniger Investor und unterstützt das Nürnberger Unternehmen bei der Weiterentwicklung des Produktes. „Mit Billomat bieten wir eine Softwarelösung zur Automatisierung der Fakturierung und Belegerfassung. Darüber hinaus unterstützen wir bei der Vorbereitung des Jahresabschlusses mittels DATEV Export und kostenlosem Steuerberaterzugang“, erklärt CEO Paul-Alexander Thies.

### Billomat nutzt Marktpotenziale

Die siebenstellige Investition gliedert sich in Cash und Media auf. Neben der Bereitstellung von finanziellen Mitteln, steht die Unternehmensfamilie dem Management als Sparringspartner zur Seite. „Billomat vereinfacht die Bereiche Fakturierung und Buchführung von KMUs erheblich und sorgt gleichzeitig für eine Verbesserung der Liquiditätssituation. Zahlungsabwicklung, Buchhaltung und Belegfluss stehen zudem im Zentrum der Digitalisierung, daher ist das Marktpotenzial für eine Softwarelösung wie Billomat sehr hoch“, so Michael Amtmann, Geschäftsführer der ONB.

Im vergangenen Jahr investierte das FinTech Startup in die Implementierung einer Payment Lösung, einer Cloud Speicher-Verknüpfung und entwickelte ein kostenloses WooCommerce-Plugin für die automatische Rechnungsstellung für Onlineshops. Auch die Entwicklung der mobilen Apps für iOS und Android wurde vorangetrieben, um den mittlerweile 30 Prozent der mobilen User die Buchhaltung zu erleichtern. Ab März können Belege und Quittungen ganz einfach mit dem Smartphone per Foto erfasst und verarbeitet werden.

### Fokus 2018: Weiterentwicklung, Internationalisierung und Zertifizierung

Mit der Investition plant Billomat die Integration eines Debitorenmanagements, eine Digitale Post Schnittstelle sowie die Einführung einer Amazon Schnittstelle. Für die Umsetzung konnte Billomat in den letzten Monaten ein erfahrenes Team an Entwicklern aus dem FinTech Bereich für sich gewinnen. Seit Oktober unterstützt Thomas Förster als neuer CTO beim Ausbau des Buchhaltungsprogrammes. Förster arbeitete vorher bei Finanzcheck.de und verfügt über jahrelangen Erfahrung im IT- und Entwicklungsbereich.

Mit einer Kundenzufriedenheit von 98% liegt Billomat deutlich über dem Branchendurchschnitt. Weitere Zertifizierungen für den Kundensupport, der GoBD-Konformität sowie der neuen Datenschutzverordnung durch den TÜV und eine Wirtschaftskanzlei werden folgen. Neben der technischen Weiterentwicklung plant das Team um Paul-Alexander Thies den Schritt zur Internationalisierung. In Q2 wird Billomat neben D-A-CH auch in weiteren europäischen Länder verfügbar sein.

### Über Billomat

Billomat ist ein webbasiertes [Buchhaltungsprogramm](#), mit dem Kunden ihre Buchhaltung von überall schnell, sicher und effektiv erledigen können. Mithilfe der mobilen App und der SSL-verschlüsselten Cloud-Technologie können Rechnungen und Mahnungen bequem von unterwegs verwaltet werden. Das Ziel von Billomat ist es, Buchhaltung für Startups, Unternehmen und Selbständige so leicht wie möglich zu gestalten, damit die Nutzer mehr Raum für die wichtigeren Seiten des Geschäftslebens haben.

Das Fintech-Unternehmen mit Sitz in Nürnberg wurde im Jahr 2007 von Webworkers gelauncht. Seit März 2016 arbeitet ein neues Team aus Vollblut-Onlineern und Software-Experten an dem Buchhaltungstool. Geschäftsführer ist Paul-Alexander Thies, der ehemals für payleven, Travador.com und Groupon tätig war.